

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Gesundheitsamt	Nr. 121/2021
---	------------------------

Betreff:

Bericht zur Aufgabenwahrnehmung des Kreises Warendorf nach dem Prostituiertenschutzgesetz

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Soziales und Gesundheit Berichterstattung: Frau Dr. Anna Arizzi Rusche Frau Manuela Knipping	17.06.2021

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Produkt	Nr.	Bez.	
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.	
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a)	EUR	b) EUR
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:		
insgesamt:	EUR	insgesamt:	EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter:	EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf:	EUR

Beschlussvorschlag:

Zur Information

Erläuterungen:

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2021 wurde durch den Kreisausschuss darum gebeten, im Fachausschuss zur Aufgabenwahrnehmung des Kreises nach dem Prostituiertenschutzgesetz zu berichten.

Frau Dr. Arizzi Rusche wird zu den in der Zuständigkeit des Gesundheitsamtes liegenden gesundheitlichen Beratungen für Prostituierte berichten. Durch Frau Knipping erfolgt ein Bericht zu den in die Zuständigkeit des Ordnungsamtes fallenden Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz.

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat